

News & Stories



Newsletter der Jungen Union Sachsen-Anhalt 12 - 2023



GRUSSWORT

Liebe Freunde und Unterstützer der Jungen Union Sachsen-Anhalt, liebe Leser,

das Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Ich bin stolz darauf, dass wir es auch in diesem Jahr wieder geschafft haben, diverse Veranstaltungen und Projekte auf die Beine zu stellen. Uns ist es gelungen, uns mit unseren Ideen aktiv in das politische Geschehen in unserer Heimat einzubringen. Wieder sind einige unserer im Rahmen der JU-Landesstage beschlossenen Anträge durch die Landesregierung in Sachsen-Anhalt umgesetzt worden.

Dabei handelt es sich u. a. um die Schaffung von konkreten Berührungspunkten zwischen Studenten und Bedarfsregionen durch die Einführung des Weltenretter-Stipendiums, das Auslaufen von Anfangsklassen und die Integration ukrainischer Schüler in Regelklassen oder die Sicherstellung einer aufgabenangemessenen technisch-materiellen Ausstattung der Polizei.

Im Rahmen der 30. Brockenwanderung haben wir uns außerdem einen bleibenden Eindruck von den massiven Waldschäden am Brocken verschaffen können und die Gelegenheit genutzt, um ein Zeichen für eine nachhaltige Wiederaufforstung zu setzen.

Zudem besuchten wir das Landeskommando Sachsen-Anhalt und diskutierten mit Vertretern der Bundeswehr über aktuelle sicherheitspolitische Fragen. Dabei haben wir einmal mehr deutlich gemacht, dass wir fest an der Seite der Bundeswehr stehen und dankbar für ihren unermüdlichen Einsatz für Freiheit und Demokratie sind.

Der völkerrechtswidrige Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine und die erschütternden Berichte und Bilder, die uns tagtäglich aus Israel erreichen, verdeutlichen uns mit aller Brutalität, wie wichtig dieser Einsatz ist.



In diesem Zusammenhang ist mir ein Statement der belarussischen Oppositionsführerin Sviatlana Tsikhanouskaya vom vergangenen Deutschlandtag in Erinnerung geblieben:

„Hegen Sie Demokratie und Freiheit, sie sind so leicht zu verlieren, aber so hart zurückzugewinnen.“ Wir stehen vor herausfordernden Zeiten. Es geht um unsere Sicherheit, um unsere Gesellschaft, um unsere Zukunft.

Ich bin überzeugt davon, dass mit einem entschlossenen Einsatz für Demokratie und Freiheit Vorhaben Wirklichkeit werden können. Getreu dem Motto der neuen Mitgliederwerbekampagne der Jungen Union Deutschlands „Zeit für Optimisten“ gilt es daher, die Dinge in die Hand zu nehmen und mitzugestalten.

Mit Blick auf die im nächsten Jahr stattfindenden Europa- und Kommunalwahlen muss es unser gemeinsames Ziel sein, möglichst vielen Menschen davon zu überzeugen, wählen zu gehen und den Einzug möglichst vieler junger Kandidaten in die kommunalen Gemeinde- und Stadträte zu realisieren. Nur so wird das gegenseitige voneinander Lernen und die Zusammenarbeit von Jungen und Erfahrenen gelingen.

Wie wichtig eine starke junge Stimme momentan ist, verdeutlicht die gegenwärtige Finanzpolitik der in Berlin regierenden Ampel-Koalition. Anders als diese bekennen wir uns eindeutig zur verfassungsrechtlich verankerten Schuldenbremse. Sie ist ein wirksames Mittel um die Schuldentilgung nicht weiterhin auf die Zukunft zu verschieben und trägt zur Schaffung von Handlungsspielräumen für nachfolgende Generationen bei.

Am Ende eines jeden Jahres gilt es Danke zu sagen. Danke für eure Unterstützung und das unermüdliche Engagement für die Junge Union Sachsen-Anhalt, ohne das in der Vergangenheit vieles nicht möglich gewesen wäre.

Egal ob durch gemeinsame Veranstaltungen, durch Mitgliederwerbung, durch die inhaltliche Arbeit in den Verbänden vor Ort oder durch die finanzielle Unterstützung tragt ihr dazu bei, dass die Junge Union lebt und sich stetig weiterentwickelt.

Lasst uns auch weiterhin mit einer starken Stimme in das politische Geschehen einbringen und uns für die Themen unserer Generation stark machen!



Sei schlau - Sei ein Fuchs -
JU-Werbekampagne 2016

Ich wünsche euch schöne und besinnliche Weihnachten im Kreise eurer Familien und Freunde und freue mich mit Blick auf die Mandatsträgerkonferenz oder einen Ideenworkshop zur Vorbereitung des Wahlkampfes bereits auf die ersten Programm-Highlights im kommenden Jahr.

Freut euch auf eine spannende Zeit!

Viel Freude bei der Lektüre wünscht

Anna Kreye
Landesvorsitzende

INHALTLCHE ARBEIT STÄRKEN – UNSERE NEU FORMIERTEN FACHKOMMISSIONEN



**BEREITS IN SEINER SITZUNG AM 15.09.2023 BESCHLOß DER LANDESVORSTAND
DIE EINRICHTUNG VON SECHS FACHPOLITISCHEN KOMMISSIONEN:**

• **Inneres, Sport & Justiz**

Ansprechpartner:
Hanna Wegener, Frank Stiele

• **Gesundheit, Soziale Sicherung & Gesellschaft**

Ansprechpartner:
Marcel Funk, Pia Reichhardt

• **Klima- & Umweltschutz, Energie sowie
Land- & Forstwirtschaft**

Ansprechpartner:
Jonas Döhring, Dr. Paul Jänicke

• **Bildung, Wissenschaft & Kultur**

Ansprechpartner:
Nils Benkwitz, Nils Benedikt Kupski

• **Mobilität, Infrastruktur & Digitalisierung**

Ansprechpartner:
Jonas Zelmer, Dr. Paul Jänicke

• **Wirtschaft, Finanzen & Steuern**

Ansprechpartner:
Nils Benedikt Kupski, Oliver Thomas Berlin

Ziel dieser Arbeitsgruppen ist es, die persönlichen Expertisen möglichst vieler unserer Mitglieder zu bündeln. Denn als größte politische Jugendorganisation des Landes verfügen wir über eine immense Bandbreite an Mitgliedern mit ganz unterschiedlichen Interessen, Biographien sowie natürlich beruflichen und schulischen Erfahrungen.

So haben wir in unseren Reihen viele Personen, die kommunalpolitisch aktiv oder in verschiedensten Vereinen engagiert sind, und verfügen von Landwirten über Pflegekräfte bis zu Lehrern und Schülern über eine enorme berufliche Vielfalt. Diese Potentiale wollen und müssen wir stärker als bisher nutzen, um daraus eine inhaltlich noch fundiertere und an realen Problemen orientierte Sachpolitik zu ermöglichen.

Bis Ende Oktober hatten nach dem Vorstandsbeschluss alle unsere Mitglieder Zeit, sich für die Arbeit in einer oder mehreren der oben aufgeführten Kommissionen anzumelden. Diesem Aufruf sind viele von uns gefolgt, was wir als klares Zeichen für ein echtes Interesse an fundierter Sachpolitik werten können. So konnten auf der letzten Landesvorstandssitzung am 2. November die Kommissionen formell eingerichtet und deren Vorsitzende festgelegt werden, die zugleich als Ansprechpartner fungieren. In diesen Tagen läuft nun die Konstituierungsphase aller Arbeitsgruppen, sodass spätestens Anfang des kommenden Jahres nach Möglichkeit alle Kommissionen bereits einmal zusammengekommen sein werden.

Wer nun feststellt, dass er oder sie noch kein Kommissionsmitglied ist, aber gerne in einer oder mehreren der Arbeitsgruppen mitarbeiten möchte, kann sich gerne jederzeit bei den jeweils aufgeführten Ansprechpartnern oder alternativ bei unserem Landesgeschäftsführer Nico Elsner (Mail: ju@julsa.de) melden.

ZEIT FÜR OPTIMISTEN

JU



JETZT OPTIMISTISCH DIE ZUKUNFT
MITGESTALTEN UND MITGLIED WERDEN

www.zeit-fuer-optimisten.de

EINE STARKE STIMME - DIE JU AUF DEM CDU-LANDESPARTEITAG



Der Landesparteitag am 30. September in Magdeburg, bei dem viele JU'ler als Delegierte ihrer CDU-Kreisverbände, als Gäste oder als Helfer zugegen waren, war sicherlich das Highlight im Jahreskalender der CDU, schließlich wurden hier sowohl der Landesvorstand neu gewählt als auch ein Grundsatzprogramm für die Landespartei verabschiedet.

Im Arbeits- und Diskussionsprozess, der der Entwicklung dieses Grundsatzprogramms vorausgegangen war, haben viele unsere Mitglieder eine wichtige Rolle gespielt, sei es in den Fachkommissionen zur Erarbeitung des Textes, in Beiträgen auf den Regionalkonferenzen oder schließlich in Änderungsanträgen auf dem Landesparteitag, die wir als JU-Landesverband eingereicht haben.

So trägt das finale Programm in vielen, obgleich nicht allen, Punkten auch die Handschrift der Jungen Union. Doch auch an Sachanträgen abseits des Grundsatzprogramms mangelte es von Seiten der JU nicht. So brachten wir unter anderem Anträge zur Ermöglichung von Windkraftanlagen in Wältern und zur Abschaffung des „Ostbeauftragten“ im Bundeskanzleramt ein, die jedoch größtenteils keine Mehrheiten fanden.

Das wird uns nicht davon abhalten, auch innerhalb der CDU weiter für unsere Positionen zu kämpfen. Einige unserer anwesenden Mitglieder traten auch als Kandidaten für unterschiedliche Parteiämter an. Dabei wurden **Anna Kreye** sowie **Emily Dahnke** zu Delegierten für den CDU-Bundesparteitag gewählt, Anna zusätzlich auch als Delegierte für den Bundesausschuss der CDU. Zu Ersatzdelegierten für den Bundesparteitag wurden **Nico Elsner**, **Lucas Leon Essel** und **Robert Felix Rössing** gewählt.

Herzliche Glückwünsche gehen an dieser Stelle noch einmal an die Genannten, genauso wie an den wiedergewählten CDU-Landesvorsitzenden Sven Schulze und seinen gesamten Vorstand, mit dem wir uns auf eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit freuen.

Eine besondere Freude für alle beim Landesparteitag Anwesenden war sicherlich unser JU-Waffelstand. Unsere leckeren Waffeln waren der Renner und die fleißigen Bäcker konnten zeitweise nicht genügend Waffeln nachlegen, um der hohen Nachfrage gerecht zu werden. Dennoch hat wohl jeder, der eine Waffel wollte, mindestens auch eine bekommen.



HEIKE BREHMER MDB:**„DEUTSCHLAND KANN ES BESSER“****UNIONSFRAKTION LEGT HALBZEITBILANZ VOR**

Olaf Scholz wurde am 12.12. 2021 als Bundeskanzler im Deutschen Bundestag vereidigt. Zu diesem Anlass hat die CDU/CSU-Bundestagsfraktion eine Bilanz ihrer politischen Themen und Initiativen vorgelegt. Deutschland befindet sich in schwierigen Zeiten. Inflation, Rezession und Wohnungsnott stellen Wirtschaft und Gesellschaft vor große Herausforderungen. Wir erleben eine neue Migrationskrise. Auch bei uns in der Region. Der Klimawandel verlangt nach technologieoffenen Antworten.

Die Ampel hat den Ernst der Lage nicht erkannt. Vielstimmigkeit, Unprofessionalität und über die Medien ausgetragener Dauerstreit bestimmen das Bild der Regierung – vom Bundeskanzler gibt es keine Führung, von einer „Modernisierungskoalition“ ist nichts mehr zu erkennen. Stattdessen kassiert die Ampel ein historisches Urteil vom Bundesverfassungsgericht, dass ihr Umgang mit dem Staatshaushalt verfassungswidrig ist.

Die Unionsfraktion präsentiert in ihrer Halbzeitbilanz Ideen, wie Deutschland besser werden kann.

Dazu hat die CDU/CSU-Bundestagsfraktion zu allen wichtigen Politikbereichen eine große Zahl an eigenen Vorschlägen erarbeitet.

Wir lenken den Blick auf unsere konstruktive parlamentarische Arbeit. Wir haben zu allen wichtigen Politikbereichen eine große Zahl an eigenen Vorschlägen erarbeitet. In der Asyl- und Flüchtlingspolitik wollen wir Humanität und Ordnung wieder in Einklang bringen. Wir haben aufgezeigt, wie sich illegale Migration wirksam begrenzen lässt. Wir haben dargelegt, wie die Wärmewende technologieoffen, sozialverträglich und marktwirtschaftlich gelingt. Wir fordern eine hervorragende Ausstattung für die Bundeswehr, um Deutschlands Bündnis- und Verteidigungsfähigkeit herzustellen. Und im Sinne nachfolgender Generationen achten wir wie keine andere Fraktion auf nachhaltige Finanzen.

Wir werden diese Arbeit auch in den kommenden zwei Jahren fortsetzen und damit zeigen: Deutschland kann es besser!

Die Bilanz ist über die Seite www.cducsu.de abrufbar.

HERBSTTAGUNG DER JU-BUNDESKOMMISSION FÜR KLIMA, ENERGIE UND UMWELT

BESUCH IN SACHSEN-ANHALT

Die bundespolitische Arbeit der Jungen Union wird neben dem Deutschlandtag und

-rat auch maßgeblich durch ihre fachpolitischen Bundeskommissionen geprägt. Unser stellvertretender Landesvorsitzender Dr. Paul Jänicke berichtet im Folgenden von der letzten Tagung der Bundeskommission für Klima, Energie und Umwelt, deren Mitglied er ist. Diese fand unter anderem bei uns in Sachsen-Anhalt statt:

Die Mitglieder der BuKo Klima, Energie und Umwelt führten ihre Herbsttagung vom 3. bis zum 4. November in Mitteldeutschland durch. Mitteldeutschland ist durch seine wechselvolle Geschichte und den aktuell stattfindenden Strukturwandel geprägt. Diese besonderen lokalen Gegebenheiten ermöglichen einen sehr spannenden und vielfältigen Einblick in die Entwicklung sowie Etablierung progressiver, nachhaltiger Technologien.

Insbesondere vor dem Hintergrund des Ukrainekrieges und der damit verbundenen Problematik der Energieversorgung waren die Besuche im Energiepark der VNG AG in Bad Lauchstädt sowie bei der Europäischen Energiebörse (EEX AG) in Leipzig sehr interessant und informativ. Beim Besuch in Bad Lauchstädt erfuhren wir Einzelheiten zu den Herausforderungen und Möglichkeiten bei der Ertüchtigung des Gasnetzes für Wasserstoff und der Nutzung des Wasserstoffs allgemein.

Bei der EEX wurden wir in die Komplexität des Energemarktes eingeführt und erfuhren, wovon der Energiepreis abhängig ist und wie dieser zukünftig bestimmt werden kann.

Weiterhin besuchten wir UPM Biochemicals, die in Leuna aus Buchenholz Plattformchemikalien und Füllstoffe herstellen.

Mit Blick auf die Endlichkeit der fossilen Ressourcen stellen nachwachsende Rohstoffe eine notwendige Ergänzung zum Recycling dar. Bei der Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH diskutierten wir unter anderem die notwendigen politischen und infrastrukturellen Rahmenbedingungen, damit Mitteldeutschland auch nach dem Kohleausstieg ein attraktiver Wirtschafts- und Lebensraum bleibt.

Zum Abschluss stellte uns die Nadar GmbH ihr Konzept vor, wie die Abholzung auf der einen Seite und die Aufforstung auf der anderen Seite ziemlich genau nachverfolgt und somit auch staatliche Programme zur Aufforstung und CO2-Bindung kontrolliert werden können.



IM GESPRÄCH MIT DER CDU-LANDTAGSFRAKTION



DIE JUNGE UNION SACHSEN-ANHALT ALS WICHTIGER TEIL DER VORBEREITUNGEN FÜR DAS NEUE GRUNDSATZPROGRAMM DER CDU SACHSEN-ANHALT UND DIE WAHLEN 2024

Anfang Oktober kamen in Magdeburg die Mitglieder unseres Landesvorstands mit Vertretern aus dem Vorstand CDU-Landtagsfraktion zusammen. Das Gespräch, das auf Einladung des Fraktionsvorstandes stattfand, sollte insbesondere den engen Austausch zwischen der JU Sachsen-Anhalt und der CDU-Landtagsfraktion fördern und ist Beleg für die Wertschätzung, die unserer Arbeit entgegengebracht wird.

So diskutierten wir mit dem Fraktionsvorsitzenden Guido Heuer, dem Parlamentarischen Geschäftsführer Markus Kurze und der stellvertretenden Landtagspräsidentin Anne-Marie Keding mehrere Stunden lang über ganz unterschiedliche landes- und bundespolitische Themen, berieten über Strategien und Ziele für die Kommunalwahlen im nächsten Frühjahr und lachten auch über einige Anekdoten aus dem Alltag im Landtag. Außerdem konkretisierten wir die Pläne für eine erneute JU-Mandatsträgerkonferenz in Kooperation mit der Fraktion.

Wir danken den Vertretern des Fraktionsvorstandes für ihre Einladung sowie für den angeregten Austausch und freuen uns bereits auf das nächste Treffen!

BUNDESPOLITIK IM BLICK



DIE JU SACHSEN-ANHALT AUF DEM DEUTSCHLANDTAG DER JUNGEN UNION

Ein Höhepunkt in jedem JU-Jahr ist sicherlich der Deutschlandtag der Jungen Union, bei dem Vertreter aus allen Landesverbänden zusammenkommen, um gemeinsam die politische Ausrichtung der JU zu bestimmen und über aktuelle Herausforderungen und Themen zu diskutieren.

Dieses Jahr fand der Deutschlandtag Ende Oktober praktischerweise direkt vor unserer Haustür, nämlich in Braunschweig, statt. Entsprechend viele unserer sachsen-anhaltischen JU'ler wollten sich die Gelegenheit nicht entgehen lassen, am Deutschlandtag teilzunehmen, sodass neben unseren Delegierten auch viele Gäste aus unseren Reihen nach Braunschweig kamen. Zusätzlich hatten wir einige Sachanträge dabei, die wir zur Diskussion und zur teilweise erfolgreichen Abstimmung stellten.

Der diesjährige Deutschlandtag stand unter dem noch frischen Eindruck des Terrorangriffs der Hamas auf Israel am 07. Oktober 2023, weshalb die Rede des israelischen Botschafters in Deutschland, Ron Prosor, besonders bewegend und eindringlich war. Unsere Solidarität mit Israel unterstrichen alle Anwesenden zusätzlich mit einer Demonstration auf den Straßen Braunschweigs. Auch die Ansprache der EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen stand in diesem Kontext und war zugleich ein deutliches Zeichen dafür, dass wir uns angesichts weltweiter multipler Krisen immer wieder für ein stärkeres Europa einsetzen müssen.

VORBEREITUNG DES KOMMENDEN JAHRES

SACHSEN-ANHALT-RAT IN STENDAL

Als letzte Veranstaltung des JU-Landesverbandes in diesem Jahr fand am 16. Dezember der fünfte Sachsen-Anhalt-Rat statt. Dieses Gremium, das sich aus allen Mitgliedern des Landesvorstands sowie Delegierten aus allen Kreisverbänden zusammensetzt, koordiniert die Zusammenarbeit zwischen dem Landesvorstand und den Kreisvorständen, bereitet die Landestage sowie bestimmte politische Beschlüsse vor und kann auch selbst Beschlüsse treffen.

So kamen am 16. Dezember die Mitglieder des Sachsen-Anhalt-Rates in Stendal zusammen, um insbesondere den JU-Landestag des kommenden Jahres vorzubereiten, der in der Landeshauptstadt Magdeburg stattfinden wird.

Außerdem wurden einige Nachwahlen abgehalten und die Arbeit des Landesverbandes im vergangenen Jahr reflektiert. Die ebenfalls angereisten Vertreter der Schüler Union und des RCDS berichteten von ihren Aktivitäten im vergangenen Jahr sowie von ihren Plänen für 2024.

Darüber hinaus lud uns im Rahmen des Sachsen-Anhalt-Rates die CDU-Europaabgeordnete für Sachsen-Anhalt, Karolin Braunsberger-Reinhold, zu einem Europa-Dialog ein. Gemeinsam mit ihr diskutierten wir aktuelle Herausforderungen auf europäischer Ebene und bereiteten inhaltliche Schwerpunkte für die Europawahlen im kommenden Jahr vor.



AUSTAUSCH MIT DEM LANDESKOMMANDO SACHSEN-ANHALT FÜR UNSER ALLER SICHERHEIT



Für uns als Junge Union Sachsen-Anhalt ist es klar und aktuell gebotener denn je, dass wir fest an der Seite der Bundeswehr stehen. Wir sind dankbar für ihren unermüdlichen Einsatz für Freiheit und Demokratie. Diese Leitlinie unseres politischen Handelns brachten wir Mitte November beim Besuch des Bundeswehr-Landeskommandos Sachsen-Anhalt gegenüber Oberst Albers, dem Landeskommmandeur, zum Ausdruck.

Das Landeskommmando fungiert als oberste militärische Behörde in Sachsen-Anhalt, als Ansprechpartner für die Landesregierung und Repräsentant unserer Bundeswehr vor Ort.

Der Besuch, der auf Initiative von Karolin Braunsberger-Reinhold MdEP zustandekam, gab allen Teilnehmern spannende Einblicke in die Arbeit der Bundeswehr vor Ort. Der anschließende sicherheits- und verteidigungspolitische Austausch mit Oberst Albers bot die Gelegenheit, über aktuelle Herausforderungen zu diskutieren und die Aufgaben des Landeskommmandos besser zu verstehen.

VERLÄNGERUNG!

Blühende Landschaften

für heimische Insekten ein attraktives
Lebensumfeld im eigenen Garten schaffen

Wir suchen den schönsten Bauerngarten Sachsen-Anhalts

Der klassische Bauerngarten mit seinen Stauden-, Blumen- und Gemüsebeeten sowie Obstbäumen und Sträuchern bietet zahlreichen Insekten und Kleinstieren einen Lebensraum.

Sie möchten am Wettbewerb teilnehmen?

Wunderbar! Dann schicken Sie bis zu drei Fotos Ihres Gartens bis zum 12. April 2024 an die Junge Union Sachsen-Anhalt.

Gewinnen Sie einen Gutschein für die Landesgartenschau in Bad Dürrenberg (Beginn 19. April 2024)!

Eine Jury wertet die Bilder aus und der Gewinner erhält den Gutschein.

So erreichen Sie uns:

Junge Union Sachsen-Anhalt
Fürstenwallstraße 17 | 39104 Magdeburg
Mail: ju@julsa.de

#bluehendeLandschaften



BERICHTE AUS DEN KREISVERBÄNDEN

NEUER KREISVORSTAND IN DER BÖRDE

Im Lichte der erfolgreichen Vorstandssarbeit der letzten Jahre unter dem ehemaligen Kreisvorsitzenden Marvin Knorre wählten die JU Börde am 17. November – einstimmig – einen neuen Kreisvorstand. Zum neuen Vorsitzenden der JU Börde wählten die anwesenden Mitglieder Pascal Kaupel. Unterstützt wird er in Zukunft von seinen gewählten Stellvertretern Felix Briese und Jan Hüvel. Als Beisitzer wurden der bisherige Kreisvorsitzende Marvin Knorre sowie Leon Hannak und Maximilian Kretschmer gewählt.

Besonders gefreut hat uns, dass wir als Gäste Tim Teßmann MdL, Karolin Braunsberger-Reinhold

MdEP und die Kreisvorsitzende der MIT-Börde, Anke Fricke, begrüßen konnten.

Am 14. Dezember fand dann die erste Vorstandssitzung statt, bei der Anna Aeikens und Karl Frederik Hustedt in den Vorstand kooptiert wurden und somit unseren neuen Kreisvorstand mit ihrer Expertise aus dem JU-Landesvorstand unterstützen können.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den anderen Kreisverbänden.

Bei Fragen oder Anregungen könnt Ihr Euch jederzeit an Pascal wenden (pkaupel@gmail.com) oder uns auf Instagram anschreiben.



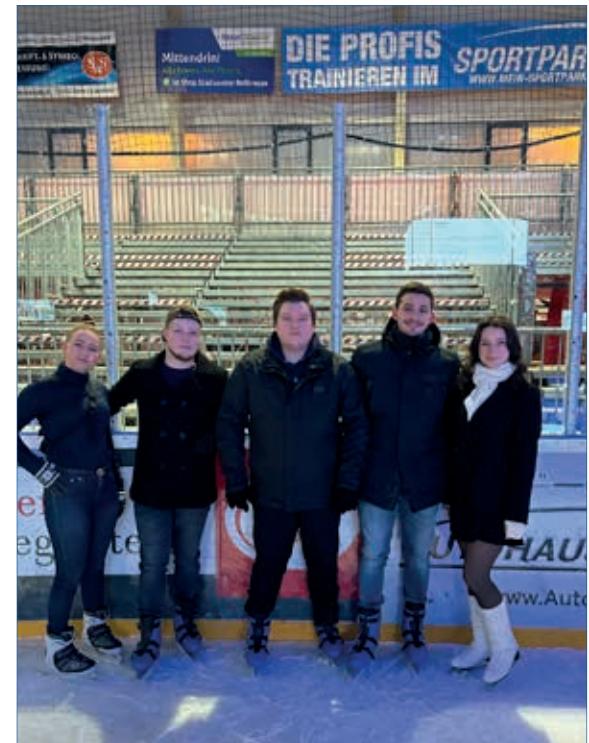
BESUCH BEI DER EVH UND „EISLAUFEN&BEER“

Die Junge Union Halle (Saale) hat sich in doppelter Weise auf den Winter eingestimmt: zum einen informierten wir uns zur Energieversorgungssicherheit, zum anderen läuteten wir den Dezember im halleschen Eisdome ein.

Braucht es erneut einen milden Winter, um unsere Wohnungen ausreichend heizen zu können? Darf die Waschmaschine nur noch tagsüber angestellt werden? Wie abhängig sind wir mit Blick auf die Energieversorgung denn nun von Russland?

In einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Seniorenunion Halle (Saale) besprachen wir diese und weitere Fragen rund um das Thema Energieversorgung im Winter 23/24 am 14. November mit Dr. Katja Nowak, Leiterin des Bereiches Klimaneutralität und Energiewende bei der EVH, dem halleschen Energieversorger.

Frau Dr. Nowak informierte uns, wie die EVH Strom und Wärme erzeugt. Dabei konnte sie uns beruhigend mitteilen, dass die Wärmeversorgung für den anstehenden Winter per se abgedeckt werden könne.



Jedoch ist für Energieversorger wie die EVH eine Planungssicherheit zwingend erforderlich, um in zukunftssträchtige Technologien investieren zu können – dies gilt sowohl für den Ausbau regenerativer Energien als auch für das Ausstiegsszenario aus den fossilen Energieträgern. Neben dem Ausbau der Energiequellen kann auch durch den Ausbau des Fernwärmenetzes im Stadtgebiet ein Beitrag zur Steigerung der Energieeffizienz und somit auch zur Nachhaltigkeit geleistet werden.

Wir als Junge Union Halle (Saale) bedanken uns für diesen Einblick und fordern in Richtung Bundesregierung ebenfalls eine Planungssicherheit für die Energieerzeuger und Bürger sowie ein mit Blick auf die Umwelt, aber auch auf die Versorgungssicherheit nachhaltiges Konzept für die Energieversorgung.

Am 30. November besuchten wir den halleschen Sparkassen-Eisdome und läuteten damit die Adventszeit ein. Zur Weihnachtsmusik drehten wir unsere Runden auf dem Eis und gaben unsere Kür zum Besten. Glücklicherweise blieben alle Knie vor heftigeren Stürzen verschont. Pünktlich zum Ende der Veranstaltung begann es zu schneien – der Dezember hat Einzug gehalten!

WEIHNACHTSFEIER UND REGIONALVERBANDSWAHL NORDHARZ



Am 9. Dezember fand die diesjährige Weihnachtsfeier der Jungen Union Harz in der Schierker Baude statt.

Außerdem wählte zu Beginn der JU-Regionalverband einen neuen Vorstand, welcher nun Regionalverband Nordharz heißt und die Städte Halberstadt, Quedlinburg, Osterwieck und Blankenburg umfasst. Beste Grüße der CDU Harz richtete der Landtagsabgeordnete Alexander Räuscher aus.

Wir gratulieren dem Vorsitzenden Sören Langhoff, den Stellvertretern Leon Lindthammer und Maximilian Obst, sowie den Beisitzern Alec Siegmund, Diego Siebold und Jan Wilhelm recht herzlich zur Wahl!



„NIE WIEDER“ IST JETZT! – STOLPERSTEINPUTZAKTION IN ZERBST

Am 09. November jährte sich zum 85. Mal die Reichspogromnacht des Jahres 1938, in der tausende jüdische Familien im „Dritten Reich“ Opfer von Plünderungen, Zerstörungen ihres Eigentums und körperlicher Gewalt wurden.

Im Gedenken an diese und alle anderen Verbrechen des Holocaust taten sich vor dem Jahrestag einige Mitglieder der JU Anhalt-Bitterfeld mit den Zerbster Jusos und Vertretern des Zerbster Kinder- und Jugendbeirats zusammen, um in einer gemeinschaftlichen Putzaktion alle der knapp 40 im Zerbster Stadtgebiet verteilten sogenannten „Stolpersteine“ zu reinigen und zu polieren.

Diese ins Wegpflaster eingelassenen Messingblöcke erinnern überall dort, wo während des Holocaust verfolgte Juden lebten, an deren Schicksal. Gerade in Zeiten zunehmenden Antisemitismus ist es wichtig, an das Leid dieser Personen und die schrecklichen Folgen von Judenhass zu erinnern, wozu die Putzaktion einen kleinen Beitrag leisten konnte.

NEUER VORSTAND DES ORTSVERBANDS ZERBST

Im Rahmen der letzten Mitgliederversammlung des Ortsverbands Zerbst/Anhalt im Oktober fand auch die Wahl eines neuen Ortsvorstands statt. Nachdem der scheidende Vorsitzende Justin Wurbs und sein ebenfalls nicht erneut kandidierender Stellvertreter Jonas Döhring, die diese Ämter seit Gründung des Ortsverbandes im Sommer 2019 innehatten, sich für die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre bedankt hatten, dankten umgekehrt alle anwesenden Mitglieder den beiden „Gründungsvätern“ für ihren Einsatz.

Bei der anschließenden Abstimmung wurde Nils Benkwitz einstimmig zum neuen Ortsverbandsvorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreterin wurde Pia Reichhardt. Beide freuen sich darauf, die engagierte Arbeit für Zerbst und die umliegenden Ortschaften gemeinsam mit den gewählten Beisitzern Esther Enke, Lucas Ulrich, Jonas Döhring und Justin Wurbs sowie mit allen anderen Mitgliedern des Ortsverbands erfolgreich fortsetzen zu können.

TRADITIONELLE BLUTSPENDEAKTION

Seit sechs Jahren geht die Junge Union Wittenberg unter dem Motto „Schwarze geben Rotes“ zur Blutspende, um Leben zu retten. So auch wieder in diesem Jahr.

Die Blutreserven in Deutschland werden immer knapper und deshalb von Jahr zu Jahr mehr gebraucht. Der Bedarf an Blutkonserven steigt täglich und gerade mal drei Prozent der Deutschen gehen zur Blutspende, obwohl ein Drittel gehen könnte. Viele Menschen in unserem Land profitieren von diesen Blutreserven und ihre Leben können dadurch gerettet werden. Zudem werden dringend junge Spender gesucht, da man als Mehrfachspender nur bis zu einem bestimmten Alter (68 Jahre) spenden darf.

Mit der Aktion möchte die JU Wittenberg alle daran erinnern und dazu ermutigen, auch ihr Blut zu spenden. Mit einer Blutspende sind keine großen Bemühungen und kein großer Zeitaufwand verbunden – daher ist es recht einfach, Gutes zu tun und Leben zu retten!



JAHRESABSCHLUSS IM BURGENLANDKREIS

Die Junge Union Burgenlandkreis kann mit Freude auf das Jahr 2023 zurückblicken. Neben der Wahl unseres neuen Vorstandes und tollen Veranstaltungen schauen wir vor allem mit Stolz auf unsere zahlreichen Neuzugänge, die wir als Mitglieder begrüßen konnten. Es ist dabei sehr schön zu beobachten, wie unsere Stammtische und Veranstaltungen immer mehr Leute anziehen und wir dabei ebenso interessante Gäste begrüßen können. Deswegen freuen wir uns bereits auf das Jahr 2024, in dem wir diesen Trend weiter fortführen werden.

Zum Jahresabschluss und -ausklang kamen wir im Dezember zu unserer traditionellen Weihnachtsfeier zusammen, die in diesem Jahr in unserem wunderschönen Naumburg stattfand. Abschließend möchten wir noch allen Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2024 wünschen.



Zum traditionellen "Glühwein für den guten Zweck" der JU Magdeburg trafen sich auf dem Weihnachtsmarkt in Magdeburg auch Mitglieder des Freundeskreises der Jungen Union Sachsen-Anhalt. Den Erlös der gesammelten Spenden aus dem vergangenen Jahr...



... in Höhe von je 1050,00 € übergab JU-Kreisvorsitzender Frank Stiele zusammen mit dem CDU-Kreisvorsitzenden Tobias Krull sowie den Partnern von MGC - Magdeburger Gastro Concept, vertreten durch den GF Jens Burkart, an das Kinderhospiz der Pfeifferschen Stiftungen...



... und dem Tierschutzverein Magdeburg e. V. 1893.



#JUNight - Bei Glühwein und Gegrilltem wurde die Weihnachtszeit bei der JU Halle / Saale eingeläutet.



Artjom Pusch, stv. Kreisvorsitzender der Jungen Union Jerichower Land, wurde zum Kreisvorsitzenden der Mittelstands- und Wirtschaftsunion Jerichower Land gewählt.



Auf dem 1. Kinder- und Jugendtag der (Innen-)Stadtentwicklung der Hansestadt Salzwedel konnten die Schüler an der "AnsprechBar" mit der JU Altmarkkreis Salzwedel ins Gespräch kommen.

ZAHL DES MONATS:

Sachsen-Anhalt stellt für seine Theater und Orchester in den Jahren 2024 bis 2028 rund 276 Millionen Euro zur Verfügung.

Die am 21. Dezember unterzeichneten Verträge bieten den geförderten Theatern und Orchestern eine stabile Basis für die kommenden fünf Jahre. An den Verhandlungen mit dem Land und Kulturminister Rainer Robra waren mit Landrat Thomas Balcerowski, Oberbürgermeister Daniel Szarata und Christian Fischer, Geschäftsführer des Harztheaters, drei ehemalige Landesvorstandsmitglieder der JU Sachsen-Anhalt beteiligt.

FREUNDESKREIS DER JUNGEN UNION



Mitgliedsantrag zum Download (*.pdf):



Freundeskreis der
Jungen Union Sachsen-Anhalt



BLICKPUNKT LANDTAG



CDU-Handschrift im Landshaushalt 2024

**Wir haben uns eingesetzt für
den Erhalt der Einsatzfähigkeit
der Feuerwehren – Mehr
Geld für Ausrüstung.**



CDU-Handschrift im Landshaushalt 2024

**Wir haben uns eingesetzt für
200.000 Euro für Kinder-
und Jugendfreizeiten.**



**Unser deutliches Signal:
Die Opfer der Stasi
sind nicht vergessen!**

Markus Kurze

Parlamentarischer Geschäftsführer



**KiFöG verlängern -
Eltern entlasten**

Dritte Landesvorstandssitzung



Wir fordern:

Am 09.11. die israelische Flagge an
Dienstgebäuden in Sachsen-Anhalt!



Besuch der Staatskanzlei mit unserem JU-Freundeskreis



Vernunft statt rot-grünem Idealismus:
**Ampel muss Glyphosatverbot
stoppen!**



Aktuelle Termine

17.01.2024

Landesvorstandssitzung

13.02.2024

JU-Mandatsträgerkonferenz mit der CDU-Landtagsfraktion



insta/twitter: ju_lsa facebook: @Junge.Union.LSA Telegramm: Junge Union Sachsen-Anhalt
web: julsa.de E-Mail: ju@julsa.de

REDAKTION NEWS & STORIES:

Anna Kreye
Landesvorsitzende

Nils Benkwitz
Pressesprecher

Nico Elsner
Landesgeschäftsführer

JUNGE UNION

Landesverband Sachsen-Anhalt

Fürstenwallstraße 17
39104 Magdeburg

E-Mail: ju@julsa.de